

Antragsteller:

**Landratsamt Nürnberger Land  
Betreuungsstelle  
Waldluststraße 1  
91207 Lauf a. d. Pegnitz**

Ort, Datum ,

**Antrag auf Registrierung als berufliche/r Betreuer\*in nach §§ 23 ff. Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)\***

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage die Registrierung als berufliche/r Betreuer\*in gem. § 23 ff. BtOG.

Dem Antrag füge ich nachfolgende Unterlagen bei:

- eine Auskunft aus dem zentralen Schuldnerverzeichnis nach § 882b ZPO
- eine Erklärung nach § 24 Abs. 1 Nr. 3 BtOG (laufende Verfahren)
- eine Erklärung zum beabsichtigten Zeitumfang und der Organisationsstruktur gem. § 24 Abs. 1 Satz 3 BtOG
- Nachweise über die Sachkunde gem. § 24 Abs. 1 Nr. 5 BtOG

Ein Führungszeugnis gem. § 30 Abs. 5 BZRG habe ich beantragt. Es wird Ihnen direkt vom Bundesamt für Justiz übermittelt.

Den Nachweis über den erforderlichen Berufshaftpflichtversicherungsschutz gem. § 23 Abs. 1 Nr. 3 BtOG werde ich vorlegen, sobald Sie meine Unterlagen zur Registrierung geprüft haben und mich gem. § 24 Abs. 3 Satz 5 BtOG zur Vorlage auffordern.

\* **Hinweis:** es gibt keinen förmlichen Antrag, da für die Antragstellung lediglich Textform erforderlich ist. Anträge auf Registrierung müssen deshalb nicht formularmäßig erfolgen, sondern können auch formlos (z.B. per E-Mail) gestellt werden. Die Frist zur Entscheidung über den Antrag gem. 24 Abs. 3 BtOG läuft erst bei Vorlage aller nach § 24 Abs. 1 BtOG erforderlicher Unterlagen.



**Dienstgebäude**  
Waldluststraße 1  
91207 Lauf a. d. Pegnitz  
Telefon 09123 950-0  
Zentralfax 09123 950-8009  
info@nuernberger-land.de  
www.nuernberger-land.de

**Besuchszeiten**  
Montag 7:30 – 16:00 Uhr  
Dienstag 7:30 – 16:00 Uhr  
Mittwoch 7:30 – 12:30 Uhr  
Donnerstag 7:30 – 18:00 Uhr  
Freitag 7:30 – 12:30 Uhr

**Bankverbindung**  
Sparkasse Nürnberg  
Nr. 240 106 526 (BLZ 760 501 01)  
IBAN DE 18 7605 0101 0240 1065 26  
BIC SSKNDE77XXX

**Stadtbus Lauf**  
Haltestelle Altdorfer Straße  
Haltestelle Landratsamt  
**S-Bahn**  
Linie S 1  
Bahnhof Lauf West  
Bahnhof Lauf (li. Pegnitz)

Als **Nachweise der Sachkunde** lege ich folgende Unterlagen vor:

- Zeugnis über den erfolgreichen Abschluss eines anerkannten Studien-, Aus- oder Weiterbildungsgangs nach § 5 BtRegV

*Nachweis benennen*

---

- Zeugnis über den erfolgreichen Abschluss eines anerkannten Sachkundelehrgangs nach § 6 BtRegV

*Nachweis benennen*

---

- Anderweitige Nachweise der Sachkunde nach § 7 BtRegV. Gleichzeitig wird die Anerkennung der anderweitigen Nachweise nach § 7 Abs. 4 BtRegV durch gesonderten Bescheid beantragt.

*Nachweise einzeln benennen*

---

- Ich verfüge über Teilbereiche der Kenntnisse nach § 3 BtRegV und eine mehrjährige für die Führung der Betreuung nutzbare Berufserfahrung (*alternativ*: mehrjährige Erfahrung als ehrenamtlicher Betreuer), die einem Sachkundenachweis im Wesentlichen gleichwertig sind. Gleichzeitig wird die Anerkennung der anderweitigen Nachweise nach § 7 Abs. 5 BtRegV durch gesonderten Bescheid beantragt.

*Nachweise einzeln benennen und z.B. begründen, worin die für die Führung der Betreuung nutzbare Berufserfahrung besteht. Bei mehrjähriger Erfahrung als ehrenamtlicher Betreuer: Nachweis über Bestellung und Teilnahme an Schulungsmaßnahmen.*

---

- Ich bitte um **vorläufige Registrierung** nach § 33 BtOG bis \_\_\_\_\_ [max. 30.6.2025], da ich den vollständigen Nachweis der Sachkunde noch nicht erbringen konnte, weil die hierfür notwendigen Studien- Aus- oder Weiterbildungsangebote aktuell nicht verfügbar sind.

*weitere Begründung:*

---

Für ein persönliches Gespräch zur Eignung als Berufsbetreuer\*in stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

## Anlage 1 – Erklärung zum Antrag auf Registrierung

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ , \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

### Erklärung gem. § 24 Abs. 1 Nr. 3 und 4 BtOG\*

Hiermit erkläre ich, dass gegen mein Vermögen kein Insolvenzverfahren anhängig ist und gegen meine Person ebenfalls keine Ermittlungs- oder Strafverfahren anhängig sind.

Gleichzeitig erkläre ich, dass in den letzten drei Jahren vor der Antragstellung eine Registrierung als Berufsbetreuer nicht versagt, zurückgenommen oder widerrufen wurde.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

---

\* **Hinweis:** eine vorsätzlich falsche Erklärung kann unter den Voraussetzungen des § 27 Abs. 2 BtOG zur Rücknahme einer erfolgten Registrierung führen.

## Anlage 2 – Erklärung zum Antrag auf Registrierung

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

### Erklärung gem. § 24 Abs. 1 Satz 3 BtOG, § 11 BtRegV

Ich beabsichtige berufliche Betreuungen im **zeitlichen Umfang** wie folgt zu führen:

*(z.B. in Vollzeitzeit oder in Teilzeit mit voraussichtlich xx Wochenstunden)*

Zu meiner beabsichtigten **Organisationsstruktur** teile ich Ihnen gem. § 11 BtRegV folgendes mit:

Anzahl und Beschäftigungsumfang (Wochenarbeitsstunden) von Mitarbeiter\*innen: [       ]

Art und Umfang der Räumlichkeiten in denen die Tätigkeit ausübt werden soll: [       ]

Art und Umfang der Erreichbarkeit, Regelung bei Abwesenheit: [       ]

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)